

Regionallrunde

## Schachfreunde im Adventslicht

Lemgo. Die dritte Regionalligarrunde, die als Standortbestimmung für den weiteren Saisonverlauf gedacht war, zeigte ein erstaunliches Geschehen: Der zurzeit gute Lauf der Schachfreunde wurde gegen Werther dokumentiert, denn Lieme errang im Gemeindehaus einen deutlichen Mannschaftssieg.



Lars Langenhop überzeugt in seiner ersten Regionalligasaison.

Inzwischen baute René Wittke den Liemer Punktstand weiter aus. Ein stabiler Eröffnungsaufbau ließ den Gegner nicht zur Entfaltung kommen. Plötzlich wandte sich René dem Damenflügel zu und kassierte dort alle Bauern ein, was dank des sicheren Zentrums möglich war. Nun ein neuer Schwenk: Damen wurden getauscht, zwei Läufer in Stellung gebracht, und sein Gegner musste aufgeben.

Ganz beruhigt konnte Stephan Hohn nun seine Partie remis gehen. Möglicherweise hatte er kurz vorher den Gewinn versäumt. Auch André Schaffarczyk hatte seinen Gegner immer unter Kontrolle; das Remis war der gerechte Ausgang im Endspiel.

Eine interessante Partie bot Andy Himpenmacher am 1. Brett. Es gab kein Verflachen der Partie nach Damentausch. Die Kontrahenten hatten ihre Kräfte für das Mittelspiel aufgespart. Der Kampf wurde mit den Kleinfiguren munter fortgesetzt. Ob jetzt der Gegner eine Qualität Einstellte oder gar verlor, jedenfalls nahm Andy die Beute und führte die Partie sicher nach Haus. Den Schlusspunkt dieses glorreichen Mannschaftskampfes setzte nun Joachim Stork mit einem Remis. So konnte der Vorsitzende die Früchte der langjährigen Aufbauarbeit, besonders im Jugendbereich, zur Kenntnis nehmen.

Der ausgezeichnete derzeitige 1. Platz in der Tabelle soll nun schon im Dezember gegen Gütersloh verteidigt werden.